Professional Fidelity

Mastering Grade Listening

Diese Bedienungsanleitung ist optimiert für den Acrobat Reader.

Interaktive Schaltfächen werden in anderen Anwendungen möglicherweise nicht dargestellt.

Get Adobe Acrobat Reader

Performer m1000 – Bedienungsanleitung

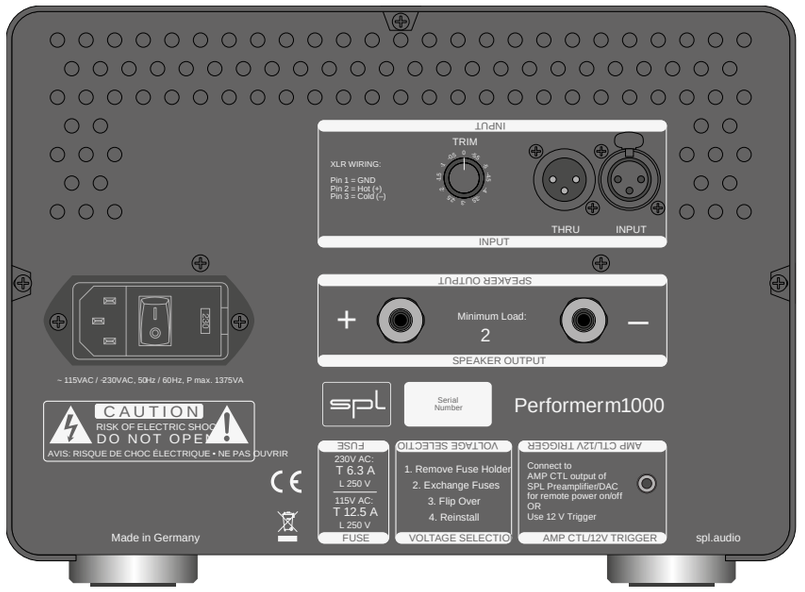
Mono-Endstufe

Herzlich Willkommen

und vielen Dank, dass Sie sich für den Performer m1000 entschieden haben.

Der Performer m1000 ist der große Bruder der hochgeschätzten Performer s800 Stereo-Endstufe und liefert spielerisch 1000W an 2 Ohm, 750W an 4 Ohm und 420W an 8 Ohm.

Die SPL 120V-Technik, die wir in unserer Professional Fidelity-Serie VOLTAiR-Technologie nennen, gibt dem Performer m1000 einen unübertroffenen Dynamikumfang, Rauschabstand und höchste Übersteuerungsfestigkeit – was ein unverfälschtes und absolut entspanntes Hörvergnügen garantiert.



Inhalt

Erste Schritte 4
Frontansicht 5
Rückansicht 6
VOLTAiR – 120-Volt-Technik 7
Vergleiche 8
Zierblende 10
Mögliche Kombinationen in der Grundfarbe Rot 10
Mögliche Kombinationen in der Grundfarbe Silber 10
Mögliche Kombinationen in der Grundfarbe Schwarz 10
Eingang 11
Slave Thru 12
Verstärkungs-Trim 12
Lautsprecherausgang 13
Schutzschaltungen 14
DC-Protection 14
Temperatur-Schutzschaltung 15
AMP CTL (Stand-By / Amplifier Control) 16
Power LED 16
Technische Daten 17
Line Ein- & Ausgang 17
Lautsprecherausgang 17
Ausgangsleistung (Sinus bei 1kHz) 17
Ausgangsspannung 18
Ausgangsimpedanz 18
Dämpfungsfaktor 18
Frequenzgang 18
Rauschabstand 19
Verstärkung 19
Harmonische Verzerrung 19
Interne Betriebsspannung 20
Netzteil 20
Maße (inkl. Füße) 20
Gewicht 20
Wichtige Hinweise 21
CE-Konformitätserklärung 21

Erste Schritte

Lesen und befolgen Sie bitte unbedingt die Anweisungen sowie die Sicherheitshinweise der dem Produkt beiliegenden Quickstart-Anleitung! Sie können sie auch hier downloaden.

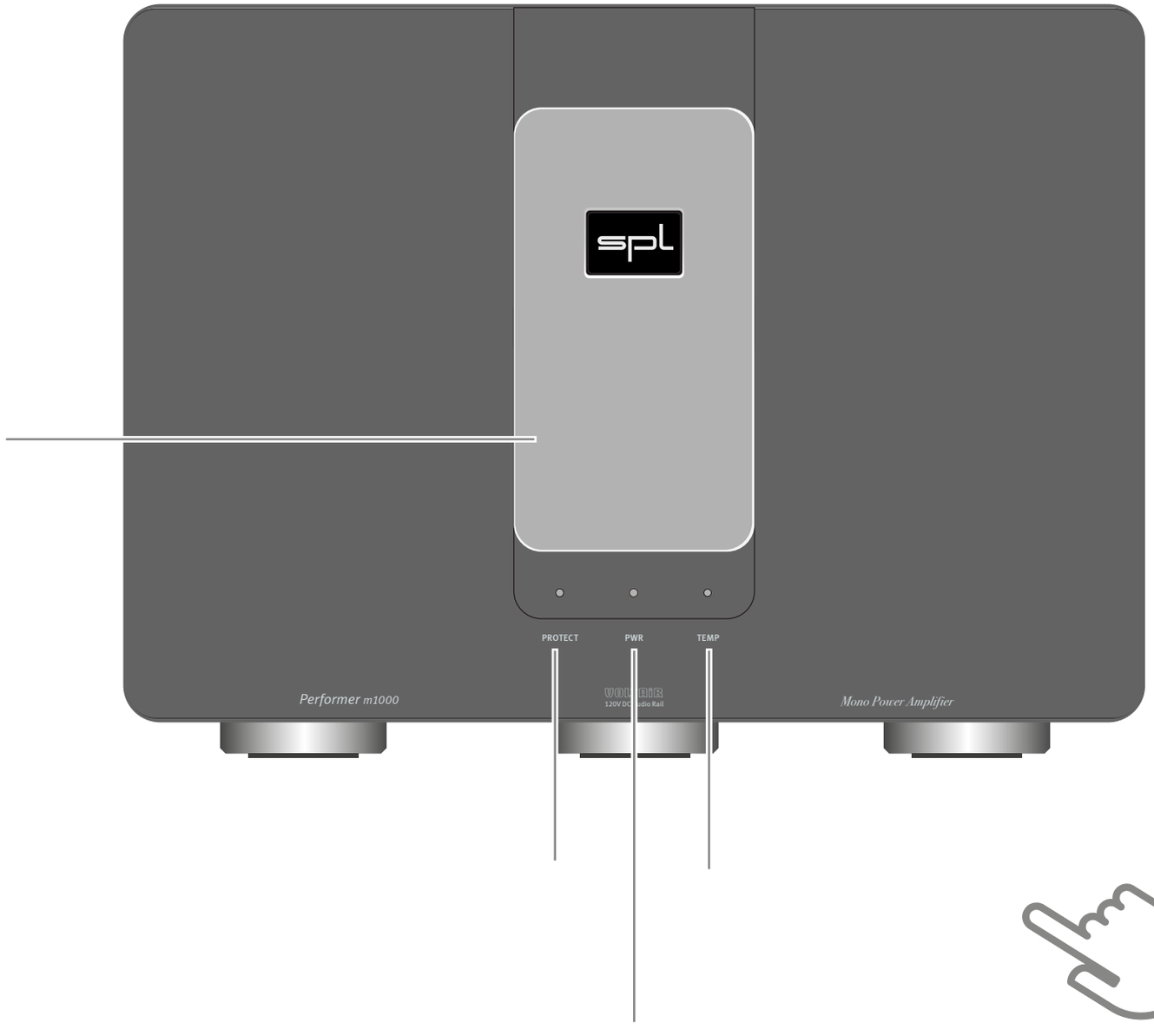
Über den -Button gelangen Sie zum Inhaltsverzeichnis.

Über den -Button gelangen Sie zur Frontansicht des Gerätes.

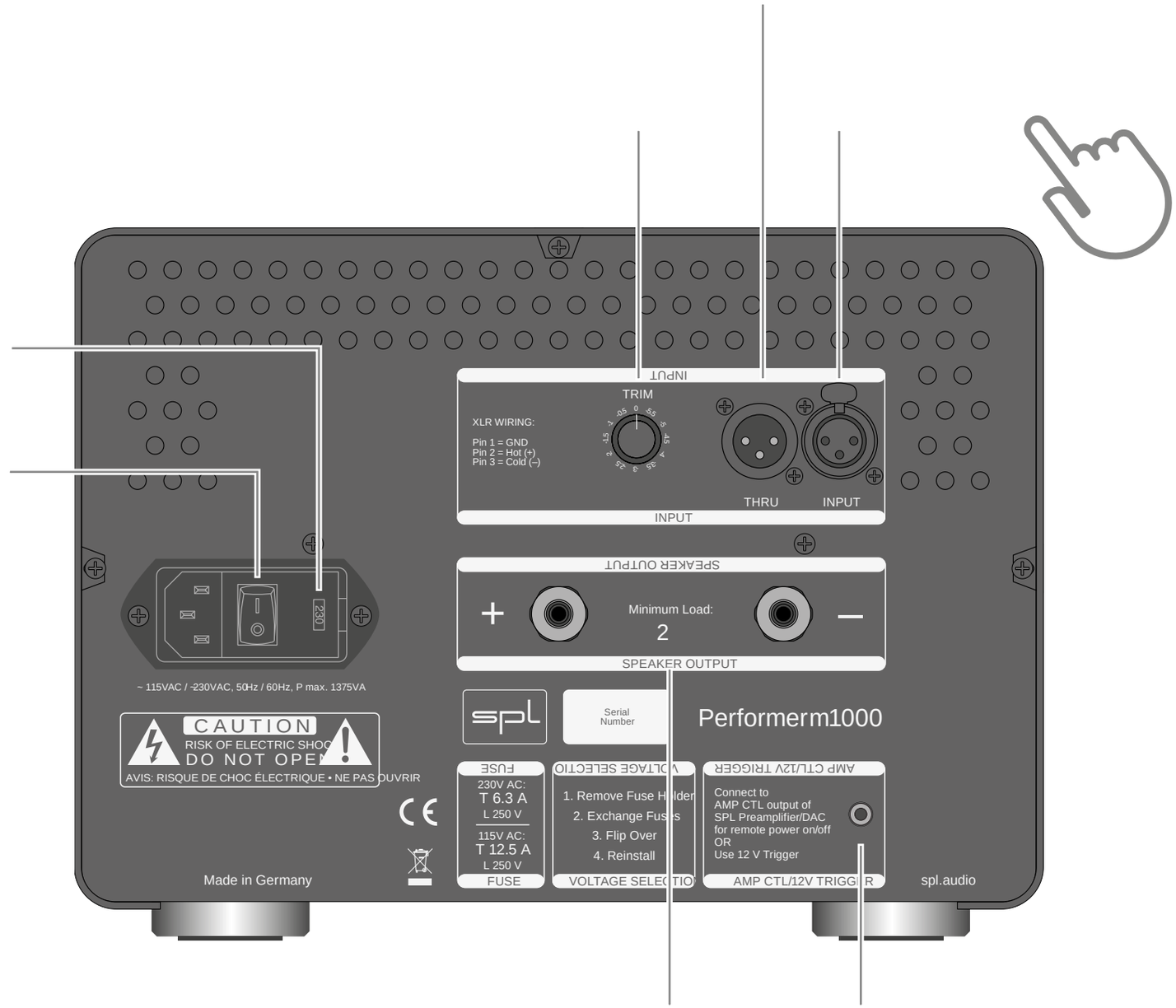
Über den -Button gelangen Sie zur Rückansicht des Gerätes.

Über den -Button gelangen Sie zurück zur letzten Ansicht.

Frontansicht



Rückansicht



VOLTAiR – 120-Volt-Technik

VOLTAiR ist die synonyme Bezeichnung unserer 120-Volt-Technik in der Professional Fidelity-Serie. Die Audiosignale werden dabei mit +/-60 V-Gleichspannung verarbeitet. Dies entspricht der doppelten Betriebsspannung gegenüber den besten diskreten Operationsverstärkern und der vierfachen von IC-basierten Halbleiter-Operationsverstärkern.

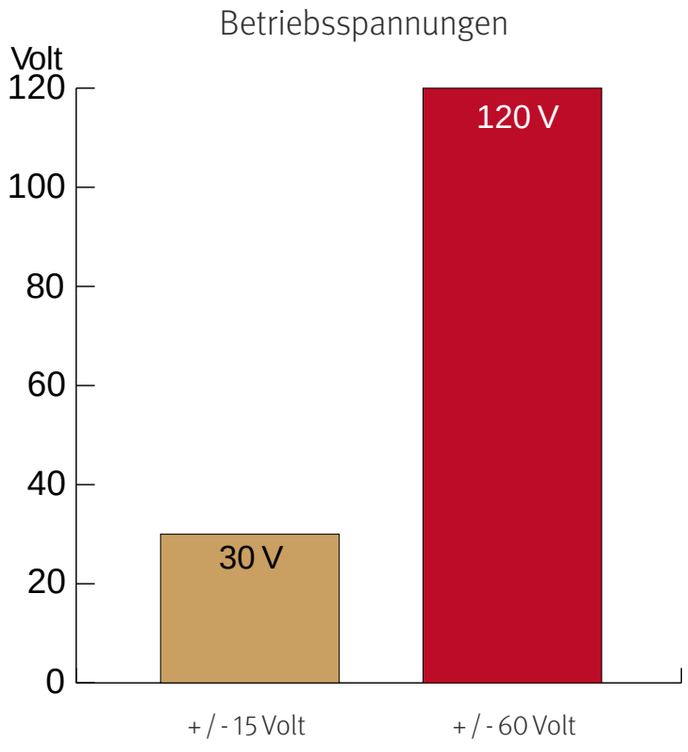
Durch die einzigartig hohe Betriebsspannung erzielt die VOLTAiR-Technik außergewöhnliche technische Spezifikationen im Dynamikumfang, Rauschabstand und in der Übersteuerungsfestigkeit. Daraus resultiert ein unverfälschtes, absolut entspanntes Hörvergnügen.

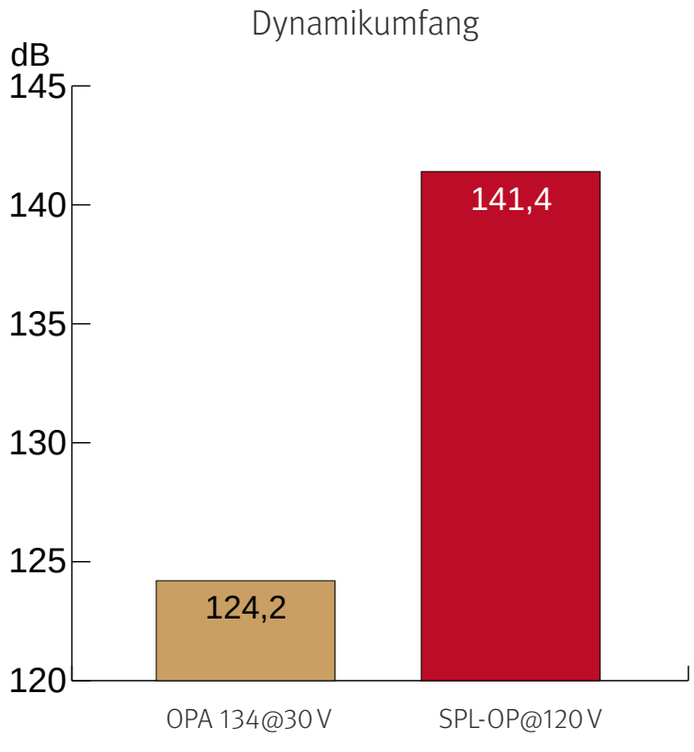
SPL's 120-Volt-Technik bezeichnet die interne Audio-Arbeitsspannung (+/- 60V DC).
Sie ist nicht zu verwechseln mit der externen Netzspannung (z.B. 115V oder 230V AC).

Vergleiche

Die hier abgebildeten Diagramme stellen anschaulich die Überlegenheit der VOLTAiR-Technik dar.

Grundlegend für die Einordnung ist der direkte Zusammenhang von Betriebsspannung und Maximalpegel: je höher die Betriebsspannung ist, desto höhere Maximalpegel kann eine Schaltung verarbeiten. Da praktisch alle akustisch bzw. musikalisch wesentlichen Parameter auf dieser Beziehung beruhen, verbessert eine erhöhte Betriebsspannung auch die Werte für Dynamikumfang, Verzerrungsgrenze und Rauschabstand.



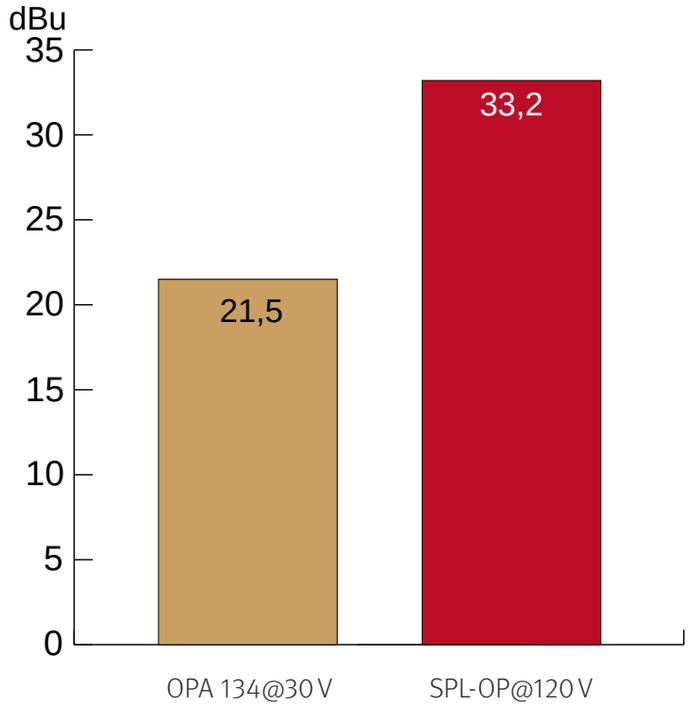


Beachten Sie, dass die dB-Skalen nicht lineare, sondern exponentielle Steigerungen darstellen. Eine Erhöhung um 3 dB entspricht bereits der doppelten Schallleistung, +6 dB entspricht dem doppelten Schalldruckpegel, +10 dB ergibt etwa eine Verdopplung der empfundenen Lautstärke.

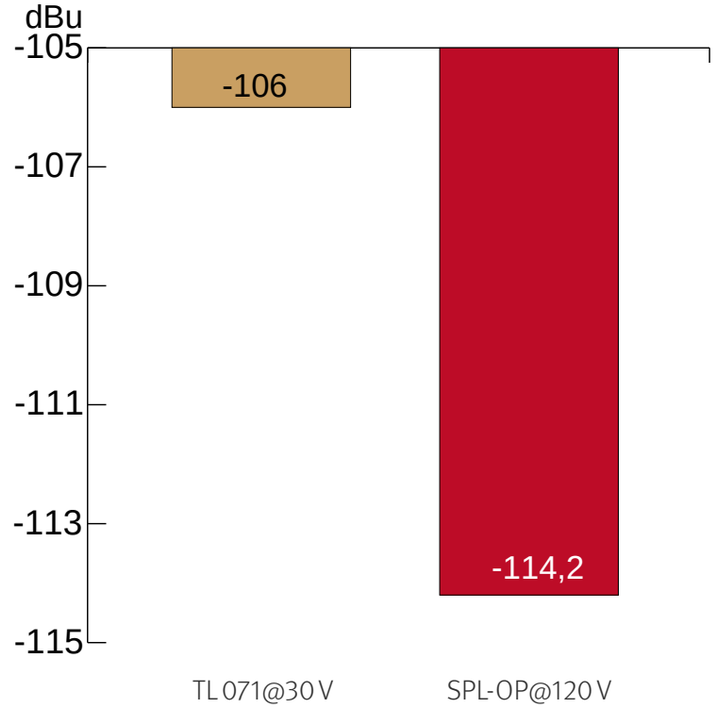
Unter Lautstärkebezug ist die VOLTAiR-Technik hinsichtlich Maximalpegel und Dynamikumfang doppelt so leistungsfähig wie herkömmliche Komponenten und Schaltungen, da die Werte um ca. 10 dB besser sind.

Beim Klirrfaktor ist der SPL-OP mehr als 8 dB besser als der TL071 – unter Schalldruckpegelbezug entspricht das einer Verbesserung von mehr als 130 %. Die in der Audiotechnik meistgenutzte Betriebsspannung beträgt +/- 15 V.

Maximalpegel



Klirrfaktor (THD&N)



Zierblende

Im Lieferumfang zu Ihrem Performer m1000 gehören drei Zierblenden in den Farben Schwarz, Silber und Rot. Die Zierblenden haften am Performer mithilfe eines Neodym-Magneten. So können Sie die Zierfronten einfach und ohne Werkzeug wechseln und so Ihrem persönlichen Geschmack anpassen.

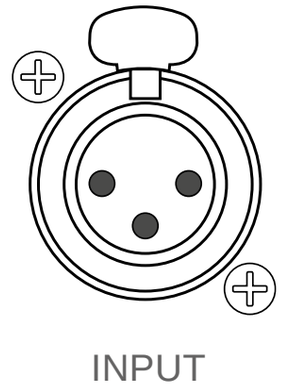
Mögliche Kombinationen in der Grundfarbe Rot

Mögliche Kombinationen in der Grundfarbe Silber

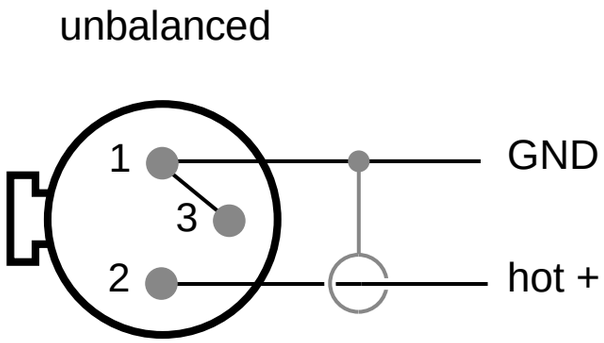
Mögliche Kombinationen in der Grundfarbe Schwarz

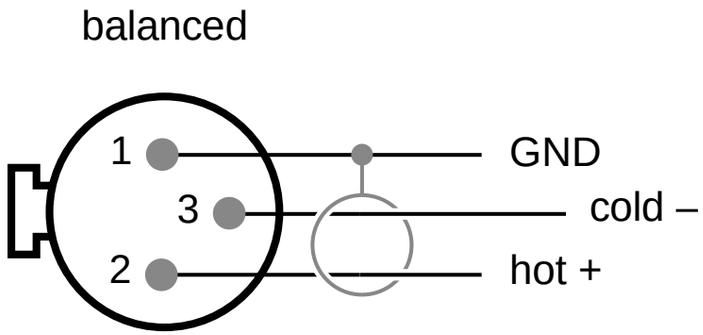
Eingang

Der Performer m1000 ist mit einem XLR-Eingang (7) für die symmetrische Verbindung zur Vorstufe ausgestattet. Die volle Ausgangsleistung (1000W an 2 Ohm, 750W an 4 Ohm oder 420W an 8 Ohm) wird bei +6 dBu am Eingang erreicht.



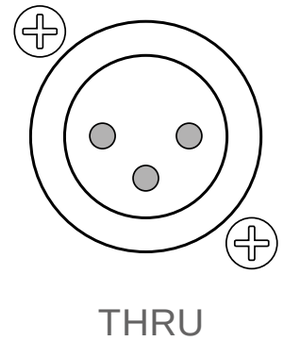
Zur unsymmetrischen (unbalanced) Verkabelung in Verbindung mit z.B. Cinch-Anschlüssen muss im Stecker des Anschlusskabels der Kaltleiter (Pin 3, cold –) mit der Masse (Pin 1, GND) verbunden werden.





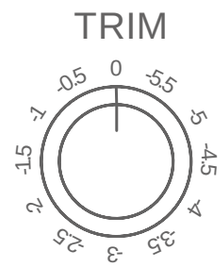
Slave Thru

Über den Slave Thru (8) kann das Eingangssignal als Weiterleitung an eine zweite Endstufe für beispielsweise den Bi-Wiring-Betrieb von Lautsprechern genutzt werden.



Verstärkungs-Trim

Über den TRIM-Schalter (9) kann das Eingangssignal in 0,5 dB-Schritten um bis zu 5,5 dB abgesenkt werden. Dies ist zum einen bei Verwendung mehrerer Lautsprecher hilfreich, um die Wiedergabelautstärke abzugleichen. Zum anderen erlaubt es eine präzise Anpassung im Bi-wiring-Betrieb.



Lautsprecherausgang

Am Lautsprecher-Anschluss (11) kann ein 2-, 4- oder 8-Ohm-Lautsprecher angeschlossen werden. Er kann entweder die vergoldeten Anschlussklemmen mit 4 mm Kabeldurchführung (schraubbar) oder Bananenstecker nutzen.

Achten Sie darauf, dass Sie die Polarität des Lautsprecher-Anschlasses nicht vertauschen.